# Capadur Universal-Lasur farblos



## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

| | | |
|---|---|---|
| Handelsname | : | Capadur Universal-Lasur farblos |

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

| | | |
|---|---|---|
| Verwendung des Stoffs/des Gemisches | : | Holzlasur |
| Empfohlene Einschränkungen der Anwendung | : | |

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | | |
|---|---|---|
| Firma | : | Caparol Farben Lacke Bautenschutz GmbH<br>Roßdörfer Straße 50<br>64372 Ober-Ramstadt |
| Telefon | : | +496154710 |
| Telefax | : | +49615471222 |
| Email-Adresse | : | sds@daw.de |
| Verantwortliche/ausstellende Person | | |

### 1.4 Notrufnummer

| | | | |
|---|---|---|---|
| Notrufnummer/ Email-Adresse | : | 0049(0)6154/71-202 | sds@daw.de |

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

| | |
|---|---|
| Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3 | H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 | H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |

**Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)**

| | |
|---|---|
| | R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| Umweltgefährlich | R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Gefahrenpiktogramme :

Signalwort : Achtung

| | | |
|---|---|---|
| Gefahrenhinweise : | H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| | H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Sicherheitshinweise : | P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| | **Prävention:** | |
| | P210 | Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. |
| | P260 | Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. |
| | P262 | Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. |
| | P271 | Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. |
| | P273 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |
| | **Reaktion:** | |
| | P301 + P330 + P331 | BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. |
| | **Lagerung:** | |
| | P403 + P233 | Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. |

**Zusätzliche Kennzeichnung:**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien (1999/45/EG)**

| | | |
|---|---|---|
| R-Sätze : | R52/53 | Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| | R66 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| S-Sätze : | S 2 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| | S 7/9 | Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. |
| | S16 | Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. |
| | S23 | Dampf/ Aerosol nicht einatmen. |
| | S24/25 | Berührung mit den Augen und der Haut |

| | |
|---|---|
| | vermeiden. |
| S29 | Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. |
| S51 | Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. |
| S62 | Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen. |

Sensibilisierende Komponenten : Butanonoxim
Cobaltcarboxylate
Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-piperidyl)sebacat
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine Information verfügbar.

## 3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| Chemische Bezeichnung | CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>Registrierungsnummer | Einstufung (67/548/EWG) | Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008) | Konzentration [%] |
|---|---|---|---|---|
| Naphtha (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte schwere | 64742-48-9<br>265-150-3<br>01-2119463258-33 | Xn; R65<br>R66 | Asp. Tox. 1; H304 | >= 25 - < 50 |
| Butanonoxim | 96-29-7<br>202-496-6 | Carc.Cat.3; R40<br>Xn; R21<br>Xi; R41<br>R43 | Acute Tox. 4; H312<br>Eye Dam. 1; H318<br>Skin Sens. 1; H317<br>Carc. 2; H351 | >= 0,1 - < 1 |
| Cobaltcarboxylate | 27253-31-2/2 | Xn; R20/22<br>N; R51/53<br>Xi; R43 | Acute Tox. 4; H302<br>Acute Tox. 4; H332<br>Skin Sens. 1; H317<br>Aquatic Chronic 2; H411 | >= 0,1 - < 1 |
| Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-piperidyl)sebacat | 41556-26-7<br>255-437-1 | Xi; R43<br>N; R50/53 | Skin Sens. 1; H317<br>Aquatic Acute 1; H400<br>Aquatic Chronic 1; H410 | >= 0,1 - < 0,25 |

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | | |
|---|---|---|
| Allgemeine Hinweise | : | Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.<br>Bei Auftreten von Symptomen, Arzt hinzuziehen.<br>Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.<br>Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. |
| Nach Einatmen | : | Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen.<br>Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.<br>Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. |
| Nach Hautkontakt | : | Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.<br>Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen oder anerkannten Hautreiniger benutzen.<br>KEINE Lösungsmittel oder Verdünner gebrauchen. |
| Nach Augenkontakt | : | Kontaktlinsen entfernen.<br>Augenlider geöffnet halten und Augen während mindestens 15 Minuten mit viel Wasser ausspülen. Ärztliche Betreuung aufsuchen. |
| Nach Verschlucken | : | Bei Verschlucken, KEIN Erbrechen hervorrufen.<br>Bei Verschlucken sofort Arzt aufsuchen.<br>Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.<br>Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. |

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | | |
|---|---|---|
| Symptome | : | Keine Information verfügbar. |
| Risiken | : | Keine Information verfügbar. |

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

| | | |
|---|---|---|
| Behandlung | : | Keine Information verfügbar. |

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

| | | |
|---|---|---|
| Geeignete Löschmittel | : | Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.<br>Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. |

| | | |
|---|---|---|
| Ungeeignete Löschmittel | : | Wasservollstrahl |

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

| | | |
|---|---|---|
| Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung | : | Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.<br>Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.<br>Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen. |

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

| | | |
|---|---|---|
| Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung | : | Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. |
| Weitere Information | : | Explosions- und Brandgase nicht einatmen.<br>Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien. |

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

| | | |
|---|---|---|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | : | Alle Zündquellen entfernen.<br>Für angemessene Lüftung sorgen.<br>Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8. |

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

| | | |
|---|---|---|
| Umweltschutzmaßnahmen | : | Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.<br>Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. |

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

| | | |
|---|---|---|
| Reinigungsverfahren | : | Geeignete Reinigungsmittel<br>Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).<br>Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. |

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen siehe Abschnitte 8 & 13 des Sicherheitsdatenblattes.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

| | | |
|---|---|---|
| Hinweise zum sicheren | : | Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte |

| | | |
|---|---|---|
| Umgang | | (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8).<br>Inhalation, Verschlucken und Haut- und Augenkontakt vermeiden.<br>Von Hitze und Flammen fernhalten.<br>Von Feuer fernhalten (Nicht rauchen).<br>Von Flammen und Funken fernhalten. |
| Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz | : | Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.<br>Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.<br>Das Produkt nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.<br>Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen. |

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

| | | |
|---|---|---|
| Anforderungen an Lagerräume und Behälter | : | Bei Temperaturen zwischen 5 und 25 °C, an einem gut belüfteten Ort und entfernt von Hitze, Zündquellen und direktem Sonnenlicht aufbewahren.<br>Im Originalbehälter lagern.<br>Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.<br>Hinweise auf dem Etikett beachten. |

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

: Die Technischen Informationen des Herstellers sind zu beachten.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr. | Werttyp | Zu überwachende Parameter | Stand | Grundlage |
|---|---|---|---|---|---|
| Naphtha (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte schwere | 64742-48-9 | AGW | 200 ml/m3 | | DE TRGS 900 |
| Naphtha (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte schwere | 64742-48-9 | AGW | 1.500 mg/m3 | 2009-02-16 | DE TRGS 900 |
| Weitere Information: | Gruppen-AGW: Gruppengrenzwert für Kohlenwasserstoff-Lösemittelgemische Ausschuss für Gefahrstoffe Siehe auch Nummer 2.9 der TRGS 900 | | | | |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Naphtha (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte schwere | 64742-48-9 | AGW | 600 mg/m3 | 2009-02-16 | DE TRGS 900 |
| Weitere Information: | Gruppen-AGW: Gruppengrenzwert für Kohlenwasserstoff-Lösemittelgemische Ausschuss für Gefahrstoffe Siehe auch Nummer 2.9 der TRGS 900 | | | | |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Siliciumdioxid | 7631-86-9 | AGW | 4 mg/m3 | 2006-01-01 | DE TRGS 900 |
| Weitere Information: | DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) Kolloidale amorphe Kieselsäure (7631-86-9) einschließlich pyrogener Kieselsäure und im Nassverfahren hergestellter Kieselsäure (Fällungskieselsäure, Kieselgel). Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden | | | | |

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Schutzmaßnahmen**

Nur an einem Ort mit lokaler Absaugvorrichtung (oder einer anderen angemessenen Entlüftung) handhaben.

**Persönliche Schutzausrüstung**

Atemschutz : Bei der Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit anerkanntem Filtertyp verwenden.
Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
Nicht zum Verspritzen/Versprühen verwenden.
Berufsgenossenschaftliche Regeln - BGR 190 Benutzung von Atemschutzgeräten

Handschutz : Nitrilkautschuk
Handschuhdicke: < 0,4 mm
Lösemittelbeständige Handschuhe
Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.
Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife reinigen.
BG-Merkblatt: Einsatz von Schutzhandschuhen (BGR 195 (bisher: ZH 1/706)
BG-Merkblatt: A 023 Hand- und Hautschutz

Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille
Berufsgenossenschaftliche Regeln - BGR 192 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz

Haut- und Körperschutz : undurchlässige Schutzkleidung
Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Hygienemaßnahmen : Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in

| | | |
|---|---|---|
| | | geschlossenen Räumen.<br>Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände waschen. |
| Schutzmaßnahmen | : | Hautschutzplan beachten. |

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

| | | |
|---|---|---|
| Allgemeine Hinweise | : | Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.<br>Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. |

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | | |
|---|---|---|
| Aussehen | : | flüssig |
| Farbe | : | farblos |
| Geruch | : | nach Kohlenwasserstoffen |
| Geruchsschwelle | : | nicht anwendbar |
| pH-Wert | : | Keine Daten verfügbar |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich | : | nicht bestimmt |
| Siedepunkt/Siedebereich | : | ca. 185 °C |
| Flammpunkt | : | 57 °C |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | : | nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | : | nicht bestimmt |
| Untere Explosionsgrenze | : | 0,6 %(V) |
| Obere Explosionsgrenze | : | 7 %(V) |
| Dampfdruck | : | nicht bestimmt |
| Relative Dampfdichte | : | nicht anwendbar |
| Relative Dichte | : | nicht anwendbar |
| Dichte | : | ca. 0,9 g/cm3 |
| Wasserlöslichkeit | : | unlöslich |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | : | nicht bestimmt |
| Selbstentzündungstemperatur | : | nicht bestimmt |
| Zündtemperatur | : | > 200 °C |
| Thermische Zersetzung | : | Keine Daten verfügbar |
| Viskosität, kinematisch | : | > 21 mm2/s, 40 °C, ISO 3104/3105 |

| | | |
|---|---|---|
| Explosive Eigenschaften | : | nicht anwendbar |
| Oxidierende Eigenschaften | : | Keine Daten verfügbar |

### 9.2 Sonstige Angaben

| | | |
|---|---|---|
| Auslaufzeit | : | 91,0 s, 4 mm, DIN 53211 |

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

| | | |
|---|---|---|
| Gefährliche Reaktionen | : | Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.<br>Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.<br>Weitere Information: Keine Zersetzung bei normaler Lagerung. |

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

| | | |
|---|---|---|
| Zu vermeidende Bedingungen | : | Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. |

### 10.5 Unverträgliche Materialien

| | | |
|---|---|---|
| Zu vermeidende Stoffe | : | Unverträglich mit Oxidationsmitteln.<br>Unverträglich mit Säuren und Basen. |

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

| | | |
|---|---|---|
| Gefährliche Zersetzungsprodukte | : | Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen:<br>Kohlendioxid (CO2), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NOx), dichter, schwarzer Rauch. |

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Produkt**

| | | |
|---|---|---|
| Akute Toxizität (andere Verabreichungswege) | : | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | : | Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen. |
| Schwere Augenschädigung/-reizung | : | Nach den Einstufungskriterien der EU ist das Produkt als nicht augenreizend zu betrachten. |

| | | |
|---|---|---|
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut | : | Keine Daten verfügbar |
| Weitere Information | : | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden., Konzentrationen über der zulässigen Konzentration am Arbeitsplatz können zu Übelkeit und Erbrechen führen., Konzentrationen über der zulässigen Konzentration am Arbeitsplatz können zu Benommenheit, Kopfschmerzen und Rausch führen., Konzentrationen wesentlich über der zulässigen Konzentration am Arbeitsplatz können das zentrale Nervensystem schädigen und zum Kollaps führen., Konzentrationen wesentlich über der zulässigen Konzentration am Arbeitsplatz können zur Bewusstlosigkeit führen., Konzentrationen wesentlich über der zulässigen Konzentration am Arbeitsplatz können zu Leber- und Nierenschäden und Veränderungen des Blutbildes führen. |

**Inhaltsstoffe:**

**Butanonoxim :**

| | | |
|---|---|---|
| Akute dermale Toxizität | : | Schätzwert Akuter Toxizität: 1.100 mg/kg, Umrechnungswert der akuten Toxizität |

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

**Produkt:**

| | | |
|---|---|---|
| Toxizität gegenüber Fischen | : | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren | : | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. |

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Produkt:**

| | | |
|---|---|---|
| Biologische Abbaubarkeit | : | Keine Daten verfügbar |

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

**Produkt:**

| | | |
|---|---|---|
| Bioakkumulation | : | Keine Daten verfügbar |

### 12.4 Mobilität im Boden

**Produkt:**

| | | |
|---|---|---|
| Mobilität | : | Keine Daten verfügbar |

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Produkt:**

| | | |
|---|---|---|
| Bewertung | : | Keine Daten verfügbar |

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

**Produkt:**

| | | |
|---|---|---|
| Sonstige ökologische Hinweise | : | Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden., Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

| | | |
|---|---|---|
| Produkt | : | Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen. |
| Verunreinigte Verpackungen | : | Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. |

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

**ADR**
Kein Gefahrgut
**RID**
Kein Gefahrgut

| | | |
|---|---|---|
| **IMDG** | : | 1263 |
| **IATA** | : | 1263 |

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**ADR**
Kein Gefahrgut
**RID**
Kein Gefahrgut

| | | |
|---|---|---|
| **IMDG** | : | PAINT (Naphtha (petroleum), hydrotreated heavy, stoddard solvent) |
| **IATA** | : | PAINT (Naphtha (petroleum), hydrotreated heavy, stoddard solvent) |

### 14.3 Transportgefahrenklassen

**ADR**
Kein Gefahrgut
**RID**
Kein Gefahrgut

| | | |
|---|---|---|
| **IMDG** | : | 3 |
| **IATA** | : | 3 |

**14.4 Verpackungsgruppe**

**ADR**
Kein Gefahrgut
Sondervorschriften : Sondervorschrift 640E
**RID**
Kein Gefahrgut
**IMDG**
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 3
EmS Nummer : F-E, S-E
**IATA**
Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug) : 366
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 3

**14.5 Umweltgefahren**

**ADR**
Kein Gefahrgut
**RID**
Kein Gefahrgut
**IMDG**
Meeresschadstoff : nein

**IATA**
Umweltgefährdend : nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Informationen verfügbar.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Anmerkungen : Keine Informationen verfügbar.

## 15. Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Wassergefährdungsklasse : 1: schwach wassergefährdend

Produkt-Code Farben und Lacke / Giscode : M-KH02F Klarlacke/Holzlasuren, lösemittelverdünnbar, entaromatisiert, Wirkstoffe (Nähere Informationen: www.wingis-online.de)

Sonstige Vorschriften : Beschäftigungsbeschränkungen nach den Jugendarbeitsschutzbestimmungen (94/33/EG) beachten., Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (EG 92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich.

## 16. Sonstige Angaben

**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

| | |
|---|---|
| R20/22 | Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken. |
| R21 | Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut. |
| R40 | Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. |
| R41 | Gefahr ernster Augenschäden. |
| R43 | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. |
| R50/53 | Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| R51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| R52/53 | Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| R65 | Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. |
| R66 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.**

| | |
|---|---|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H351 | Kann vermutlich Krebs erzeugen. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

**REACH und GHS/CLP Information**

Die Änderungen der gesetzlichen Vorgaben durch REACH (EG Nr. 1907/2006) und GHS bzw. CLP-Verordnung (EG Nr. 1272/2008) werden wir entsprechend unseren gesetzlichen Verpflichtungen umsetzen. Unsere Sicherheitsdatenblätter werden wir regelmäßig, gemäß den uns zur Verfügung

gestellten Informationen unserer Vorlieferanten, anpassen und aktualisieren. Wie gewohnt werden wir Sie über diese Anpassungen informieren.

Bezüglich REACH möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir als nachgeschalteter Anwender keine eigenen Registrierungen vornehmen, sondern auf die Informationen unserer Vorlieferanten angewiesen sind. Sobald diese vorliegen, werden wir unsere Sicherheitsdatenblätter entsprechend anpassen. Dies kann je nach Registrierfristen der enthaltenStoffe im Übergangszeitraum zwischen 01.12.2010 und 01.06.2018 erfolgen.

Für die Anpassung der Sicherheitsdatenblätter an GHS bzw. CLP-Verordnunggilt bei Gemischen bzw. Zubereitungen eine Übergangsfrist bis 01.06.2015. Wir werden die Anpassung unserer Sicherheitsdatenblätter im Rahmen dieser Übergangsfrist vornehmen sobald uns ausreichende Informationen unserer Vorlieferanten vorliegen.